



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*"If I were you, I would ..."* Conditional sentences Types 1, 2  
and 3

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



**Kompetenzen**

- Verfügbarkeit sprachlicher Mittel/sprachliche Korrektheit: Die Bedingungssätze Typ 1–3 korrekt anwenden können
- Sprachreflexion: Sprachliche Strukturen in Bezug auf ihre Funktion hin untersuchen und unterscheiden können
- Methodenkompetenz: Eigenverantwortliches Sprachenlernen durch selbstständige Übungsphasen umsetzen

**Niveau**

Klasse 7/8

**Dauer**

4 Unterrichtsstunden (die Einteilung in Unterrichtsstunden ist lediglich als Vorschlag zu verstehen, da die Materialien auch in Freiarbeitsphasen eingesetzt werden können)

**Einbettung**

Diese Grammatikeinheit zum Thema Bedingungssätze Typ 1–3 kann nach der ersten Begegnung mit den *if-clauses* im 7. Jahrgang zur Vertiefung und Festigung eingesetzt werden. Sie eignet sich vor allem dazu, lehrwerksergänzend sprachliche Mittel zu verfeinern. Auch zur Wiederholung des Themas in Klasse 8 ist die Einheit gut geeignet.

**Minimalplan:**

Mit den Materialien **M 1–M 8** kann das Thema verkürzt wiederholt und gefestigt werden, Inhalte können im Unterrichtsgespräch besprochen werden. Die Unterscheidung der einzelnen Formen von Bedingungssätzen (**M 9**) kann unter Zeitknappheit entfallen.

**Hinweise**

Im Mittelpunkt der vorliegenden Materialien steht die **Korrektheit der sprachlichen Mittel der Lernenden**, die sie anhand **strukturierter Übungen** zu den einzelnen Typen der Bedingungssätze – einem zentralen grammatischen Thema des Englischunterrichts der Mittelstufe – trainieren. Dabei sind die Aufgaben der Einheit so konzipiert, dass **lernschwächere und leistungsstärkere Schüler** das Thema **ihrem Lernstand entsprechend** wiederholen und festigen können.

Besonders die **korrekte Unterscheidung der einzelnen Bedingungssätze** voneinander und die **richtige Anwendung** der entsprechenden Zeitform stellt für viele jüngere Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup> eine Herausforderung dar. Zum systematischen Training dieser Phänomene tragen die **Visualisierungen der grammatischen Regeln** bei. **Motivierende Übungen** zur Unterscheidung der Formen bzw. der verschiedenen Typen von Bedingungssätzen werden zum Schluss angeboten und unterstützen die Schüler nochmals dabei, die jeweils richtige grammatische Struktur anzuwenden.

<sup>1</sup> Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

**Zum Einsatz der Materialien****1. Stunde**

Der **Einstieg** in die Unterrichtseinheit erfolgt mittels eines Lesetextes über **M 1**. Es werden WhatsApp Messages von Schülern abgedruckt, die der **Lebenswelt Jugendlicher** entnommen sind. Jeder Schüler liest den Text alleine und beantwortet schriftlich die Fragen zum Inhalt.

In **M 2** wird einerseits das Leseverstehen abgefragt, andererseits wird die Struktur der drei Typen von Bedingungssätzen passiv wiederholt: Die Schüler sollen den **angefange-**

## V

**nen Satz vervollständigen** sowie der jeweiligen Äußerung den Namen des Chatpartners mit Zeilennummer zuordnen (Aufgabe ①) und anschließend die **if-clauses im Text (M 1) unterstreichen** (Aufgabe ②). Die Antworten werden im Plenum gesammelt, und hier erfolgt dann die Thematisierung der drei Strukturen durch die Lehrkraft. Alle drei Regeln der *conditional sentences* können an dieser Stelle im Plenum kurz wiederholt und erläutert werden.

## 2. Stunde

Zum **Einstieg** betrachten alle Schüler den Bildimpuls und lesen die Regeln für den **Bedingungssatz Typ 1 (M 3)**. Im Plenum wird diese **Regel nochmals thematisiert**. Anschließend betrachten die Schüler den Bildimpuls für den **Bedingungssatz Typ 2 (M 4)** und lesen die Regeln. Auch diese werden dann nochmals im Plenum thematisiert, **Unterschiede werden erläutert**.

Dann beginnt die Einzelarbeitsphase und die Schüler bearbeiten die **Aufgaben selbstständig auf ihrem individuellen Lernstand (M 5 und M 6)**. Die Einteilung in Level 1–3 sollte von der Lehrkraft nochmals kurz thematisiert werden: Noch unsichere Schüler sollten mit Level 1 anfangen, wer die Regeln schon beherrscht, mit Level 2, und wer seine guten Kenntnisse vertiefen möchte, kann gleich bei Level 3 starten. Schüler, die schnell fertig sind und die Regeln sicher anwenden können, sollten **schwächere Schüler unterstützen** und ihnen die Regeln nochmals erläutern.

Die Sicherung erfolgt mittels **Selbstkontrolle** anhand der Erwartungshorizonte, die die Lehrkraft in ausreichender Anzahl in Kopie bereithält. Sind die Schüler fertig mit ihren Aufgaben, holen sie sich das Lösungsblatt von der Lehrkraft und vergleichen. Die Lehrkraft kann sich in der Selbstlernzeit intensiv um schwächere Schüler kümmern, die eine weitere Förderung benötigen.

Zu den Materialien M 5 und M 6 finden sich weitere **differenzierende Übungen** als **ZM 1 und ZM 2** auf der **CD 28 bzw. in der Zip-Datei**.



## 3. Stunde

Die **Regeln der Bedingungssätze Typ 1 und 2 (M 3–M 4)** werden zum Einstieg nochmals kurz wiederholt, Fragen zu den Aufgaben werden beantwortet. Dann wird die **Selbsterlernheit in der 3. Stunde fortgesetzt (M 5 und M 6)**. Alle Schüler arbeiten weiter an ihren Aufgaben und kontrollieren diese mit dem Lösungsblatt. Die Lehrkraft unterstützt weiterhin Schüler, die Schwierigkeiten haben, und kann zum Ende der Stunde **Feedback** über das Arbeitsverhalten geben. Sehr gute Schüler können erneut ihren Mitschülern helfen, die Aufgaben zu bearbeiten.

## 4. Stunde

Zum Einstieg in diese Stunde werden im Plenum die **Regeln für conditional sentences Typ 3 (M 7) nochmals wiederholt und gefestigt**. Anschließend erfolgt die Anwendung mittels differenzierter Übungen (**M 8**). Da die Schüler erfahrungsgemäß mit Typ 3 die größten Schwierigkeiten haben, sollte dieser gezielt in dieser Stunde behandelt werden.

Um das gesamte Thema nochmals abschließend zu festigen, bearbeiten die Schüler die **mixed exercises (M 9)**. Fragen, die sich daraus ergeben, werden in einem Abschlussplenum geklärt.

Alternativ können die *mixed exercises* auch als Hausaufgabe, Vertretungsaufgabe oder Langzeitaufgabe aufgegeben werden. Zeit für eine Sicherung bzw. Kontrolle sollte in einer der darauffolgenden Stunden eingeplant werden.

Zu den Materialien M 8 und M 9 finden sich weitere **differenzierende Übungen** als **ZM 3 und ZM 4** auf der **CD 28 bzw. in der Zip-Datei**.





**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*"If I were you, I would ..."* Conditional sentences Types 1, 2  
and 3

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

